

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein (LBV-SH)
- Luftfahrtbehörde -

Mercatorstraße 9
24106 Kiel

**Mitteilung eines
dauerhaften Luftfahrthindernisses**
z. B. Windenergieanlage

Beteiligung der Luftfahrt-Behörde

1. Antragsteller

Name: (natürliche Person)		Vorname::	
Ihmels		Dirk	
Name der Juristischen Person		Vertretungsberechtigter	
Brandes		Eike	
Straße und Hausnummer:		Postleitzahl:	Wohnort:
Oldenburger Str. 49		26316	Varel
Telefon Mobil-Tel.::		E-Mail-Adresse:	
04451 - 9673-19		ihmels@innovent.eu	

Datenblatt zum Luftfahrthindernis (bitte unbedingt beifügen)

2. Bezeichnung des Luftfahrthindernisses (z.B. WEA, Mobilfunkmast usw)

Windenergieanlage des Typ NORDEX N 117 (3,6 MW, 141 m Nabenhöhe)

Gemeinde		Gemarkung	Flurstück	Flur
Schashagen		Bliesdorf	8/1	1
bei WEA				
Nabenhöhe	Rotordurchmesser	Koordinaten geografisch WGS 84 (in Grad, Min. u. Sek.)		
		10°53`59,12``	54°08`34,27``	
Gesamthöhe über Grund		Geländehöhe über NN	Gesamthöhe über NN	
199,40 m		47 m	246,40 m	

3. Bezeichnung des Luftfahrthindernisses (z.B. WEA, Mobilfunkmast usw)

--

Gemeinde	Gemarkung	Flurstück	Flur

bei WEA		Koordinaten geografisch WGS 84 (in Grad, Min. u. Sek.)	
Nabenhöhe	Rotordurchmesser		
Gesamthöhe über Grund		Geländehöhe über NN	Gesamthöhe über NN

Ort, Datum	Unterschrift der/des Antragstellerin/s
Varel, 25.02.2021	

Hinweise der Luftfahrtbehörde

Die Genehmigung der Windenergieanlage als Luftfahrthindernis gem. § 15 Abs. 2 LuftVG erfolgt im Rahmen des Genehmigungsverfahrens beim LLUR bzw. dem Kreis (je nach Größe der beantragten Anlage) im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TöB).

Für die Erteilung der Zustimmung gegenüber der Genehmigungsbehörde benötigt die Luftfahrtbehörde die vorstehenden Daten über Standort, Höhe und Durchmesser.

Die Koordinaten für den Standort können **nur im WGS 84-Format** verarbeitet werden und zwar mit Angabe in Winkelgrad, Minute und Sekunde. Lediglich bei den Sekundenangaben können Dezimalangaben berücksichtigt werden.